



Drucksachen der Bezirksverordnetenversammlung Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin II. Wahlperiode

Ursprung: Beschlussempfehlung
Initiator: Kultur und Bildung,

Drs. Nr.: DS/1497/II

Beratungsfolge	Gremium	Sitzung	Drucksachenart	Erledigungsart
26.01.2005	BVV	080/II-	BVV	Überwiesen
16.02.2005	KuBi	034/II-	KuBi	mit Änderungen im Ausschuss beschlossen
23.02.2005	BVV	081/II-	BVVohne	Änderungen in der BVV beschlossen (Beratungsfolge beendet)

Beschluss

Betr.: (Um)Benennung von Straßen, Plätzen, Wegen, Brücken etc.

Die Bezirksverordnetenversammlung beschließt:

Bei Neu- und evtl. Umbenennungen von Straßen werden solange nur in Ausnahmefällen keine Namen von Frauen verwendet, bis mindestens 50 % aller nach Personen benannten Friedrichshain-Kreuzberger Straßen nach Frauen benannt sind.

Bei der Auswahl der Namen ist der Ausschuss für Kultur und Bildung federführend.

Bei (Um)Benennungen sind immer die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner sowie die Gewerbetreibenden in angemessener Form anzuhören und zu beteiligen.

Friedrichshain-Kreuzberg, den 13.02.17

Vorsteher Herr Baran, Riza
(Antragsteller/in, Fragesteller/in bzw. Berichterstatter/in)
